

Übereinkunft zu Rückgaben von Benin-Bronzen

Berlin. Die Bundesrepublik und Nigeria haben sich über den Umgang mit den sogenannten Benin-Bronzen in deutschen Museen verständigt. Außenministerin Annalena

Baerbock und Kulturstaatsministerin Claudia Roth (beide Bündnis 90/Die Grünen) werden am kommenden Freitag in Berlin mit ihren nigerianischen Amtskollegen eine Absichtserklärung unterzeichnen, wie die Nachrichtenagentur *dpa* am Dienstag berichtete. Die Erklärung soll den Weg für Rückgaben frei machen. Die [Kunstgegenstände](#) waren aus dem historischen Königshof von Benin 1897 von britischen Truppen geraubt und über die Welt verteilt worden. In Deutschland sind bis heute 1.163 Benin-Bronzen aus 22 Museen erfasst. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/429357.uebereinkunft-zu-rueckgaben-von-benin-bronzen.html>